

Neue Fachkommission für Pflege und Betreuung wird eingesetzt

Die Bündner Regierung hat beschlossen, eine neue Fachkommission Pflege und Betreuung (FPB) einzusetzen. Die vom Justiz-, Polizei- und Sanitätsdepartement zu bildende neue Fachkommission wird maximal acht Mitglieder haben und die alte kantonale Kommission zur Förderung der häuslichen Pflege und Betreuung ersetzen. Die neue Kommission wird sich im Gegensatz zur alten Kommission aufgrund der zunehmend wichtiger werdenden Zusammenarbeit der Pflegeheime und Spitexorganisationen auch mit der Pflege und Betreuung im stationären Bereich beschäftigen. Sowohl der Verband Heime und Spitäler Graubünden und der Spitexverband Graubünden wie auch die bestehende Kommission zur Förderung der häuslichen Pflege und Betreuung haben sich mit diesem Vorgehen einverstanden erklärt.